

## Lösung Bsp. 6M.04.09: Symphonik & Oper / Mörsenbroicher Symphoniker Düsseldorf ; Solotrompete und Dirigent Florian Merz-Taubenkropp

RDA	Element	Erfassung
2.3.2	Haupttitel	Symphonik & Oper
2.3.6	Abweichender Titel	Symphonik und Oper
2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	Mörsenbroicher Symphoniker Düsseldorf
2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	Solotrompete und Dirigent Florian Merz-Taubenkropp
2.5.2	Ausgabebezeichnung	Jubiläumsausgabe
2.8.2	Erscheinungsort	Ratingen
2.8.4	Verlagsname	Ars Produktion
2.8.6	Erscheinungsdatum	[1987]
2.11	Copyright-Datum	© 1987
2.13	Erscheinungsweise	Einzelne Einheit
2.15	Identifikator für die Manifestation	Ars Produktion LPK 5
2.17.3	Anmerkungen zur Verantwortlichkeitsangabe	Albert Lortzing, Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart ; Caroline Merz-Taubenkropp, Madame Merz, Sopran ; Renate Prinz, Mademoiselle Silberklang, Sopran ; Marcellus Mauch, Monsieur Vogelsang, Tenor ; Werner Schwarz, Schauspieler Buff, Bass ; Peter Krawczack, Schauspielregisseur Frank, Sprechrolle
3.2	Medientyp	audio
3.3	Datenträgertyp	Audiodisk
3.4	Umfang	1 Schallplatte
3.5	Maße	30 cm
3.16.4	Abspielgeschwindigkeit	33 1/3 UpM

3.16.8	Konfiguration der Wiedergabekanäle	Stereo
<b>6.9.</b>	<b>Inhaltstyp</b>	aufgeführte Musik
<b>6.11</b>	<b>Sprache der Expression</b>	zxx
<b>6.11</b>	<b>Sprache der Expression</b>	ger
<b>6.14.2</b>	<b>Bevorzugter Titel des Werkes</b>	Symphonik & Oper
7.12	Sprache des Inhalts	„Der Schauspieldirektor“ in deutscher Sprache
<b>17.8</b>	<b>In der Manifestation verkörpertes Werk</b>	Symphonik & Oper
19.2	Geistiger Schöpfer -nicht-rda-gerechter Sucheinstieg	Lortzing, Albert, 1801-1851
18.5	Beziehungskennzeichnung	Komponist
19.2	Geistiger Schöpfer -nicht-rda-gerechter Sucheinstieg	Haydn, Joseph, 1732-1809
18.5	Beziehungskennzeichnung	Komponist
19.2	Geistiger Schöpfer -nicht-rda-gerechter Sucheinstieg	Mozart, Wolfgang Amadeus, 1756-1791
18.5	Beziehungskennzeichnung	Komponist
<b>20.2</b>	<b>Mitwirkender</b>	Mörsenbroicher Symphoniker Düsseldorf
18.5	Beziehungskennzeichnung	Instrumentalmusiker
<b>20.2</b>	<b>Mitwirkender</b>	Merz, Florian, 1967-
18.5	Beziehungskennzeichnung	Instrumentalmusiker Dirigent
20.2	Mitwirkender -nicht rda-gerechter Sucheinstieg	Merz, Caroline, 1962-
18.5	Beziehungskennzeichnung	Sänger
20.2	Mitwirkender -nicht rda-gerechter Sucheinstieg	Schwarz, Werner, 1941-
18.5	Beziehungskennzeichnung	Sänger
20.2	Mitwirkender	Prinz, Renate, 1958-

	-nicht rda-gerechter Sucheinstieg	
18.5	Beziehungskennzeichnung	Sänger
24.5	Beziehungskennzeichnung	Enthält
25.1	In Beziehung stehendes Werk	Lortzing, Albert, 1801-1851. Die Opernprobe. Ouvertüre
24.5	Beziehungskennzeichnung	Enthält
25.1	In Beziehung stehendes Werk	Haydn, Joseph, 1732-1809. Konzerte, Trompete, Orchester, Hob 7e,1
24.5	Beziehungskennzeichnung	Enthält
25.1	In Beziehung stehendes Werk	Mozart, Wolfgang Amadeus, 1756- 1791. Der Schauspieldirektor
27.1	In Beziehung stehende Manifestation	Enthält: Ouvertüre zur Oper „Die Opernprobe“ / Albert Lortzing
27.1	In Beziehung stehende Manifestation	Enthält: Konzert für Trompete und Orchester / Joseph Haydn
27.1	In Beziehung stehende Manifestation	Enthält: Der Schauspieldirektor : komische Oper in einem Akt in dt. Sprache / Wolfgang Amadeus Mozart ; Caroline Merz- Taubenkropp, Madame Merz, Sopran ; Renate Prinz, Mademoiselle Silberklang, Sopran ; Marcellus Mauch, Monsieur Vogelsang, Tenor ; Werner Schwarz, Schauspieler Buff, Bass ; Peter Krawczack, Schauspieldirektor Frank, Sprechrolle

- 2.3.2: Die bevorzugte Informationsquelle besteht aus den beiden Etiketten der Schallplatte
- RDA 2.4.2: Die Verantwortlichkeitsangabe bei einer Zusammenstellung muss sich immer auf die gesamte Zusammenstellung beziehen. (vgl. Skript Modul 6M.04.06) Aus pragmatischen Gründen kann die Nennung „Solotrompete“ beim Dirigenten als Angabe nach RDA 2.4.2 verbleiben. Alle anderen Verantwortlichkeitsangaben, die sich auf die Teilwerke beziehen können nach RDA 2.17.3 angegeben werden.
- RDA 2.8.2 / RDA 2.8.4: „Ars Produktion“ ist kein Herstellername, sondern ein Verlagsname.
- RDA 2.17.3.5 In der Anmerkung zur Verantwortlichkeitsangabe, können Informationen erfasst werden, die nicht in der Verantwortlichkeitsangabe die sich auf den Haupttitel bezieht (RDA 2.4.2) erfasst werden konnten, aber für die Identifizierung der Ressource sinnvoll und notwendig sind. Die Reihenfolge ergibt sich aus der Abfolge der zwei Etiketten von Schallplattenvorder- und rückseite (bevorzugte Informationsquelle). Als Rollenbezeichnung kann die Stimmlage und/oder die Rollenbezeichnung vom Cover ohne Kennzeichnung ergänzt werden.

- RDA 3.5: Wenn nicht anders vorgeschrieben, werden die Maße in Zentimetern („cm“), gerundet auf volle Zentimeter angegeben. Bei Scheiben gibt man den Durchmesser an.
- RDA 3.16.4: Bei einer analogen Platte wird die Abspielgeschwindigkeit in Umdrehungen pro Minute „UpM“ erfasst.
- RDA 3.16.8: das bei „Ars Produktion“ stehende „digital“ wird hier nicht erfasst, da eine analoge Schallplatte nicht digital sein kann.
- RDA 6.11: Die Sprache der Expression unterscheidet sich bei den enthaltenen Werken. Die zutreffenden Sprachencodes werden beide erfasst.
- RDA 6.14.2 D-A-CH: „Wie bei Zusammenstellungen von einem Komponisten mit übergeordnetem Titel, ist auch bei Zusammenstellungen von mehreren Komponisten mit übergeordnetem Titel das Werk der Zusammenstellung als das hauptsächliche zu sehen.“  
Der bevorzugte Titel der Zusammenstellung ist der Titel, unter dem die Zusammenstellung bekannt ist. Er bildet auch die Grundlage für den normierten Sucheinstieg, der dieses Werk repräsentiert. Die aufgeführten Komponisten haben im Hinblick auf die Zusammenstellung nicht den Status geistiger Schöpfer, sondern nur im Zusammenhang mit ihren jeweiligen Teilwerken. Demzufolge werden sie nicht zur Bildung des Sucheinstieges für die Zusammenstellung herangezogen.
- RDA 7.12: Die Sprache des Inhaltes kann übertragen oder frei formuliert werden. Hier ist nur ein Teilwerk ein textiertes musikalisches Werk.
- RDA 20.2 / RDA 18.5: Weitere Mitwirkende mit Beziehungskennzeichnungen können aufgeführt werden.
- RDA 25.1 / RDA 27.1: Die enthaltenen Teilwerke können zusätzlich als in Beziehung stehende Werke erfasst bzw. identifiziert werden (vgl. RDA 2.3.2.6.1 + RDA 6.14.2). Man kann die Teilwerke
  - mittels strukturierter Beschreibung auf Manifestationsebene (RDA 27.1)
  - mittels normierter Sucheinstiege auf Werkebene (RDA 25.1)
  - oder mittels beider Varianten erfassen. Dies vor allem, wenn der Manifestationstitel vom bevorzugten Werkstitel abweicht.
 Titelzusätze enthaltener Werke können aber müssen nicht angegeben werden (ERL zu RDA 25.1.1.3).  
Der Titelzusatz zum „Schauspieldirektor“ „Komische Oper in einem Akt in dt. Sprache“ steht auf der Haupttitelstelle, bezieht sich aber nur auf eines der Teilwerke. Die Angabe des Titelzusatzes liegt hier im Ermessen des Katalogisierenden.